

Kontrabass / E-Bass / Komposition / Kinderbuchautor/ Label Geboren am 20.4.1968 in Neunkirchen, Niederösterreich.

### 2009:

Konzerttätigkeit mit Jakob Pocket Band, Carlas Jazzmobil, Triotonic, Car Radio Band, Lorenz Raab Xy Band, Four Leaved Clover, Miss Mister u.a.

Festivals: Jazzfest Wien, Jazz Festival Stuttgart, Fehring, Jazztage Bludenz, Jazzfestival Klosterneuburg

Tourneen: Carlas Jazzmobil, Xy Band

Recordings: Xy Band, Marina Zettl & Thomas Mauerhofer, Bernhard Wittgruber, Compilation: late check out, Album Bilik's Erben

Textarbeiten: Kinderbuch Musik kennen lernen (erscheint im Frühjahr 2011 bei Anette Betz), Libretto Mit Bruder Jakob um die Welt, Libretto Jakobs Manege (Kindertheater Premiere Jänner 2011), Spielideen Homepage Ueberreuter

Unterrichtstätigkeit am VMI

Aus Zeitmangel leider weniger Zusammenarbeit mit dem cracked anegg Label..... :-(  
Aber dafür darf sich das cracked Team mit Sharon Anegg an der Spitze 2009 über Musikpreise freuen :-))

- Amadeus Award: die Strottern (beste Jazzgruppe 2009)
- Hans Koller Preis: CODE (bestes Jazzalbum/ Co- Produktion mit Klaus Nüchtern's Handsemmel Records)

### 2008:

"Jazz für Kinder" erscheint im Jänner 2008. Der Beginn des Jahres steht auch ganz im Zeichen der Kinderprojekte: nach einer intensiven Probeperiode im Jänner, kommt es zur Uraufführung des Kindertheaters "Carlas Jazzmobil" im Konzerthaus. Im Februar folgen ca. 40 Vorstellungen für Schulklassen. Danach einige

Konzerte und Kurzausflüge nach Griechenland, Deutschland und Österreich mit Ulrich Drechsler und Lorenz Raab.

Das Jazzfest Wien veranstaltet im Arkadenhof des Rathauses den Kinderschwerpunkt "Dat Dere" mit der Jakob Pocket Band.

Am selben Tag bekommt "cracked anegg" eine Labelnight..... Weihnachten schon im Juli beim JF Wien?

Barbara Langl übernimmt das Management der Kinderprojekte.

Leider holt mich ein Schlüsselbeinbruch im Sommer wieder auf den Boden der Realität: eine Zwangspause mit dem Kontrabass ermöglicht aber die Fertigstellung (Text und Musik) des neuen Kinderbuches. (erscheint im Jänner 2010)

Kurztournee nach Moldawien und Ukraine mit Ulrich Drechsler und Jörg Mikula, das war gleichzeitig auch mein Abschied von den "Drechsler" Projekten.

Anfang Oktober gibt es eine intensive Tournee mit dem Kindertheater, anschließend musikalische Proben für das neue Buch. (Recording Anfang Dezember)

Zwei neue Bands runden dieses schöne Jahr ab: Triotonic und Bilik's Erben sind mit stetiger Konzerttätigkeit vertreten.

### **2007:**

Fertigstellung des Kinderbuches: Der Text ist Anfang 2007 fertig, die CD Aufnahmen finden im April 2007 statt.

Gründung der Crossoverband Fictionary, in der ich seit langem wieder E-Bass spiele, mit all meinen gesammelten Erfahrungen "Back to the Roots".

Konzertreisen mit DRECHSLER, XY Band. A&R Tätigkeit wird weiter ausgebaut.

Die Jeunesse interessiert sich für das Kinderbuch und produziert ein Theaterstück.

### **Die frühen Jahre:**

**1968-1971** keine bis wenige nennenswerte Erinnerungen an die ersten Lebensjahre.

#### **1972-1974** erster Kontakt mit Musik:

Meine Mutter hört "The Cream" und "Jimi Hendrix", erste gemeinsame Tanzversuche finden im elterlichen Wohnzimmer statt.

Mein Vater spielt zu dieser Zeit verschiedene Saiteninstrumente und versucht mir das Gitarrespielen beizubringen. Nach 10 Min. beschließe ich Fußballer zu werden.

#### **1980:**

"The Wall" von Pink Floyd bringt mich endgültig von meiner Fußballkarriere ab. Alles geht nun schlagartig: Gründung einer Schulband, da niemand Bass spielen will, übernehme ich den Job. Ich bekomme meinen ersten E- Bass (Japankopie eines Fender Jazz)

Meine damaligen Lieblingsbands: Deep Purple, Black Sabbath, AC/DC, Led Zeppelin, Rush, The Cream, The Clash, um nur einige zu nennen.

#### **1980-1984:**

In diversen Formationen der Wiener Rock und New Wave Szene tätig: Zusammenarbeit u.a. mit

Christopher Just (damals noch Gitarre)

### **1984-1987:**

Krankenpflegeausbildung, damit "was Gscheites" aus mir wird. Während der Schulzeit Gründung der Band "Morning Lake", die mit ihrem experimentellen Jazzrockversuchen sämtliche Besucher eines Krankenpflegediplomballs aus dem Saal spielt. Bestärkt von diesem Erlebnis, fasse ich den Entschluß Musik zu studieren.

### **1987-1989:**

Zivildienst und Engagement an einer Intensivstation bilden den finanziellen Grundstock für meinen weiteren Weg. Inzwischen habe ich mit der Chick Corea Electric Band einen Zugang zum Jazz entdeckt. Aus "Morning Lake" entwickelt sich die Band "Phondue", die großteils aus Musikstudenten besteht. Es wird Zeit meine Pläne umzusetzen. 1989 beginne ich am Prayner Konservatorium E-Bass zu studieren. Durch meinen ersten Lehrer Heinrich Werkl komme ich zum Kontrabass, wo ich nun endgültig das Instrument meiner Wahl gefunden habe.

Meine damaligen Lieblingsmusiker: Chick Corea, Weather Report, Billy Cobham, Miles Davis, Herbie Hancock, Keith Jarrett, um nur ein paar zu nennen.

### **1989-1998:**

Studium am Prayner Konservatorium und Konservatorium Johannesgasse (Ulli Langthaler), Diplom 1994 bzw. 1997.

Erste Engagements im Jazzbereich, 1992 beende ich die Krankenpflegelaufbahn und widme mich ganz der Musik.

Der musikalische Horizont erweitert sich: Bands wie Portishead, 4 Hero und Roni Size wecken mein Interesse für Nu- Jazz, Drum and Bass bzw. elektronischer Tanzmusik.

### **1999-2000:**

Nach mehr oder weniger erfolgreichen Versuchen mit div. Ensembles kommt es zur Begegnung mit Ulrich Drechsler. Es beginnt eine langjährige Zusammenarbeit mit dem deutschen Holzbläser.

Uli lädt für eine Studiosession seinen ehemaligen Lehrer Alex Deutsch ein. Das überzeugende Endergebnis dieser Aufnahmen führt zur Gründung der Nu-Jazz Formation "Cafe Drechsler". Parallel dazu gibt es eine Jazzbearbeitung von Schuberts Winterreise mit der Band Poesis.

Außerdem ein Studioalbum mit der Nu-Jazz Formation "Icy Finger" wo ich meine Basslines das erste Mal einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren kann.

### **2001:**

Erste Zusammenarbeit mit der Sängerin Sharon Anegg auf ihren Debütalbum "Off The Beaten Track"

Cafe Drechsler spielt sich mit legendären Konzerten in die Herzen des Publikums und bekommt einen Plattenvertrag bei Universal.

### **2002-2003:**

Mit dem Release des Universal Albums "Cafe Drechsler" kommt es zu einer intensiven Tourperiode, Festivalauftritte in Europa/Amerika, Nominierung für Amadeus Award.

Universal interessiert sich für "Forms of Plasticity", ein Projekt mit meinen Langzeitpartnern Johannes Specht, Lorenz Raab und Mike Breneis.

Es beginnt die Zusammenarbeit mit dem Produzenten Rene Kornfeld, aus der das Universal Album "Fip Fop" herausgeht.

Gründung eines eigenen Labels "cracked anegg records" mit Sharon Anegg, weil die Zusammenarbeiten mit den Majors nicht immer die gewünschten Ergebnisse bringen. Die Produktion des 2. Cafe Drechsler Albums "Radio Snacks" beginnt.

### **2004-2005:**

Nach langwierigen Studiosessions wird "Radio Snacks" fertiggestellt, es folgt eine intensive Tourperiode, die mit der Verleihung des Amadeus Award (bestes Jazzalbum 2005) endet. Alex Deutsch ist alleine bei der Preisverleihung, ich bin mit FOP auf einer Mexiko Tour und verhindert.

Cafe Drechsler ist da schon keine gemeinsame Band mehr, es gibt große menschliche und musikalische Differenzen.

Das Label "cracked anegg" etabliert sich mit diversen Produktionen langsam in der österreichischen Jazzlandschaft.

### **2006:**

Auflösung der Band Cafe Drechsler nach einem Festivalkonzert in Frankfurt.

Die Nachfolgecombo DRECHSLER wird gegründet, das Debütalbum "Fortune Cookie" erscheint bei cracked anegg.

Bekomme vom Ueberreuter Verlag den Auftrag ein musikalisches Kinderbuch über die Jazzgeschichte zu schreiben.

Den Rest des Jahres verbringe ich mit Arrangement-, Text- und Probearbeiten für diesen Auftrag. Das Ensemble "Jakob Quartett" wird für diese Arbeit zusammengestellt.

Konzertreisen mit DRECHSLER und Lorenz Raab XY Band.

Meine Arbeit als A&R von "cracked anegg" nimmt den Rest der Zeit in Anspruch.